

Unsere „Zeitung“ ist für uns die Verbindung zu Ihnen liebe Spender. Sie erreicht 3500 Haushalte. Die Herstellungskosten halten wir so gering wie möglich, doch der Versand durch die Post wird immer teurer. Deshalb bitten wir Sie herzlich uns einmal im Jahr für unser wertvolles Engagement für das Leben mit einem kleinen Beitrag zu unterstützen.

Der Verein aktion leben kärnten finanziert seine Tätigkeit aus privaten Spenden und Subventionen.  
Der Verein ist weder parteilich noch konfessionell gebunden.

#### Impressum

Herausgeber: Verein aktion leben kärnten  
Vorsitzende: Viola Kuhn  
Redaktion: Gunhild Weiss, Erika Brauner  
Adresse: 9020 Klagenfurt, Benediktinerplatz 10  
Telefon: 0463 54 3 44  
Fax: 0463 54 3 44  
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do : 8.00 – 11.30  
Spendenkonto: RBB Klagenfurt Konto Nr. 38 8 36, BLZ 39358  
E-Mail: [aktion.leben@aon.at](mailto:aktion.leben@aon.at)  
Website: [www.aktionleben-kaernten.at](http://www.aktionleben-kaernten.at)



Leben erleben...

### *Weißt du wie der Sommer riecht?*

*Nach Birnen und nach Nelken,  
nach Äpfeln und Vergissmeinnicht,  
die in der Sonne welken,  
nach heißem Sand und kühler See  
und nassen Badehosen,  
nach Wasserball und Sonnencreme,  
nach Straßenstaub und Rosen.*

### *Weißt du wie der Sommer schmeckt?*

*Nach gelben Aprikosen  
und Walderdbeeren, halb versteckt  
zwischen Gras und Moosen,  
nach Himbeeren, Vanille  
und Eis aus Schokolade,  
nach Sauerklee und Wiesenrand  
und Brauselimonade.*

### *Weißt du wie der Sommer klingt?*

*Nach einer Fichtenwiese,  
die durch die Mittagstille dringt,  
ein Vogel zwitschert leise,  
dumpf fällt ein Apfel in das Gras,  
der Wind rauscht in den Bäumen.  
Ein Kind lacht hell,  
dann schweigt es schnell und möchte lieber träumen.*

*Ilse Kleberger*

### **Flohmarkt**

Auch heuer findet wieder unser beliebter Flohmarkt mit Kinderprogramm statt:  
Sackhüpfen, Sackwerfen, Kinderschminken, der Kasperle kommt um 10:30 Uhr -  
Eintritt frei! Für Getränke ist gesorgt. Kindersäfte gratis!



**Samstag, 25. August 2012**

**8 – 12.30 Uhr**

### **Benediktinerplatz 10 im Innenhof**

Spielsachen, Kleidung, Bücher, Bilder, Hausrat, Kindersitze,  
Maxi Cosy, Baby- und Kinderbedarf, Krims und Krams  
Der Erlös des Flohmarkts kommt zur Gänze der aktion leben kärnten zugute.  
Sachspenden für unseren Flohmarkt (alles was sich gut verkaufen lässt) nehmen  
wir gerne im August zu unseren Öffnungszeiten in der Beratungsstelle entgegen.



## Not macht keine Ferien

Intensive Beratungsgespräche, rasch und ohne Bürokratie eine Überbrückungshilfe leisten, Hören, spüren, vernetzen .....

Handy klingeln, wenn Frau sich gerade in die Hängematte legen will weil es eigentlich eine freie Zeit wäre. Dann einfach zuhören, da sein .....

Krisen halten sich nicht an Büro oder Beratungsstunden. Zeit schenken, damit Leben leben kann.

Frau M braucht eine Waschmaschine, sie erwartet wieder ein Baby das geht nicht ohne diese Hilfe. Wir werden sie unterstützen.

Frau K ist schon lange bei uns in Beratung, inzwischen ist ihr Baby drei Monate. Sie hat Geld von Freunden für die neue Wohnung geliehen bekommen und musste dieses nun rasch zurückzahlen, jetzt braucht sie unsere Hilfe. Windelgutscheine und eine vorübergehende finanzielle Aushilfe wird sie jetzt benötigen.

Frau N kommt jede Woche zur Bindungsanalyse und wird auch von unserer Hebamme in ihren vielen Fragen beraten. Wir ermöglichen ihr und ihrem Baby damit einen guten Start ins Leben.

Wir haben unseren Folder für die Beratung neu erstellt und werden ihn jetzt an Ärzte aussenden, gleichzeitig möchten wir die FrauenärztInnen in Klagenfurt persönlich besuchen um wieder persönlich ins Gespräch zu kommen und unsere Beratung für Frauen in Krisensituationen noch bekannter zu machen.

*Gunbild Weiss*



## Liebe Freundinnen und Freunde der aktion leben kärnten, sehr geehrte Damen und Herren!

Ereignisreiche Wochen liegen hinter uns: Unsere Ausstellung „Leben erleben“ war ein großer Erfolg, viele Schulklassen kamen ins Diözesanhaus, um sie zu besuchen und zu „erleben“.

Der Rotary Club Villach hat uns mit einer sehr großzügigen Spende bedacht und uns auch noch bei seinem Sommerfest, das am 8 Juni im Steinhaus in Ossiach stattgefunden hat, als zu unterstützenden Verein auserkoren: Vielen, vielen Dank, wir freuen uns sehr darüber.

Der Sommer ist auch Ferienzeit, Urlaubszeit - nur ist Urlaub etwas, wovon unsere Mütter nur träumen können: Not macht keine Ferien. Mit Ihren Beiträgen und Spenden gelingt es uns immer wieder, auch unseren Müttern und Kindern ein wenig Sommerwärme, Sonne und Erholung vom Lebenskampf zu schenken.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer, vielleicht treffen wir einander bei unserem Flohmarkt am 25.08.2012, und ich bedanke mich bei allen SpenderInnen, die uns immer wieder so großzügig unterstützen.

Herzlichst

Viola Kuhn

Vorsitzende der aktion leben kärnten

## „Leben Erleben“

Bunt und bewegt waren die Tage der aktion leben, ich weiß gar nicht wo ich anfangen soll. In der folgenden Bilderreihe wollen wir Ihnen einen kleinen Eindruck von dieser Zeit geben.

Beginnend mit der Ausstellung „Leben Erleben“ vom 22.05. bis 25.05.2012

Gemeinsam mit der Katholischen Aktion, dem katholischen Familienwerk, in Zusammenarbeit mit Herr Mag. Wolfgang Unterlercher, konnten wir diese Ausstellung im Diözesanhaus im Rahmen der Woche für das Leben erstmals in Kärnten zeigen.

„Leben Erleben“ wurde vom Bildungsteam der aktion leben österreich, von Frau Mag. Barbara Onyango und Frau Andrea Wöber mit viel Liebe und kreativen Ideen entwickelt.

Zu unserer Freude hat Frau Mag. Onyango unsere Ausstellung in den Workshops aktiv und spannend begleitet und uns in die Themen der Stationen der Reise in das Leben eingeführt.



## Eine liebenswerte Idee

Erstkommunionkinder beschenkten uns auch heuer wieder mit in wunderschönen Paketen verpackten Geschenken für die Kinder der aktion leben. Vielen herzlichen Dank! Der Inhalt dieser Überraschungspackerln hat schon viel Freude bereitet. „Unsere Mütter“ waren sehr erfreut über die praktischen Pflegeprodukte und die schönen Kindersachen .....

## Noch eine Idee?

Wir haben noch Überraschungspackerln. Vielleicht könnten diese anlässlich eines Pfarrfestes für die aktion leben verkauft werden?. Eine Pfarre hat 100 Pakete für uns verkauft. Danke!



Danke für die großzügige Unterstützung!



VertreterInnen des Rotary Club Villach und Rotary Club Villach Park haben die Beratungsstelle der aktion leben kärnten besucht und gemeinsam mit dem Vorstand und MitarbeiterInnen die Ausstellung „Leben Erleben“ mit großem Interessen angesehen.

Wir wurden im Rahmen dieses Besuches mit einer großzügigen Spende aus dem Erlös eines Events im Steinhaus am Ossiachersee beschenkt.

Unsere Freude ist groß, denn unsere finanzielle Situation ist immer wieder ein zartes Pflänzchen. Die Auflösung der Mutter Kind WG hat unser Budget belastet, wir hoffen, dass uns die drei Monate die wir noch die Mütter beherbergt haben bis wir schließen konnten abgegolten werden. Trotz sparsamer Führung der Beratungsstelle müssen wir den laufenden Betrieb finanzieren und das fordert unsere Kreativität und das Vertrauen dass es immer wieder einen Weg gibt.

Mit unseren Überraschungspaketen konnten auch wir Freude bereiten.

Die letzten Workshops konnte unsere Bildungsreferentin Frau Erika Brauner übernehmen und sehr lebendig und einfühlsam gestalten. 350 Kinder und Jugendliche waren mitsamt ihren LehrerInnen begeistert mit dabei. „Leben Erleben“ von der Reise der Samenzellen zur Eizelle bis zur Geburt in sechs Erlebnisstationen anschaulich dargestellt.



Zu unserer Freude hat Bischof Dr. Alois Schwarz die Ausstellung „Leben Erleben“ eröffnet und seine Wertschätzung der Arbeit der aktion leben kärnten sowie der katholischen Aktion zum Ausdruck gebracht. Sein Besuch dieser Ausstellung war für uns eine große Freude.



Vizebürgermeister Albert Gunzer in Vertretung des Herrn Bürgermeisters war von der Idee der Ausstellung so begeistert, dass er mit dem Beitrag von 1000€ die Initialzündung zum Ankauf gegeben hat. Wir freuen uns sehr darüber!



Wir können mit „Leben Erleben“ die Verantwortung für das Leben und seine Geheimnisse sowie Lebensfreude vermitteln. Wenn es gelingt dass dann diese Kinder später in Krisen offen sind eine Beratung und das Gespräch zu suchen, wäre viel erreicht!

Gunhild Weiss